





Ewald KATZENSTEIN

Lenins Lehre

Mein Vater war ein wirklicher Mann. Doch kam er auf Lenin zu sprechen...

Bruderland Vietnam

Ja, ich war niemals in Vietnam. Und doch ist mir dieses Land so teuer...

Angenehme Abwechslung im Alltag

Die Literaturreisen der „Freundschaft“ sind für mich und meine Nächsten angenehme Abwechslungen im Alltag...

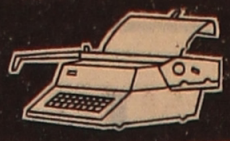
Man freut sich, daß der einfache Bauernsohn allen Schikanen des Schicksals zum Trotz...

Wie ernst Arnold die Verantwortung vor dem Leser nimmt...

Nur quillt mich der ewige Zweifel, ob wirklich ich etwas gesagt...

Woldemar HERDT, Schriftsteller

LITERATUR



Jupp MÖLLER

Oktober-Winde strafften unsere Segel

Hör' ich in der Nächste Stille leuter der Jahrzehnte...

Macht Platz! Geht nicht in solcher Brandung eignes Lied verloren...

Anno PRACHT

Die Oktoberidee

Das rote Banner des Jahres siebzehn — ein blutdurchnäßtes leinenes Hemd...

Der habstarre Blick unterm zerzausten Haarschopf baut den Kosakenkugeln eine Panzerwand vor...

Als Herz pocht in ihr der stählerne Glaube, mit dem sich die Überzeugung verschweiß...

die auch als neuen Menschentyp gebarf Die Vergangenheit beißt heut um sich...

DER ZUG rollte durch Wälder und Felder, heiter wie ein feierliches Glockenspiel...

Die Signalisation mit frischer Aluminiumfarbe gestrichen. An den Einstrichböschung rühmten die mit roten und weißen Ziegeln...

sie war abgenutzt, verschmutzt mit Kalk und Zementstaub, aber die Gesichter waren glatt und farblos...

Dankow schwieg. Er war mit anderen Gedanken beschäftigt. Diese Leute wurden in ihrer Heimat erwartet...

schnatternde Schwärmmchen die Treppe hinauf, es ging immer im Trab, denn man wollte das Unfassbare umfassen...

sprach, er mußte eigentlich sagen „better than in London“, denn es war doch jedem Schuljungen bekannt...

Turm her zur Wachtablösung. Die Spasski-Uhr setzte mit greisenhaftem Röcheln zum Sechsuhrschlägen an...

Die erfolgreiche Suche nach einer Übernachtungsgelegenheit führte den unerfahrenen Provinzler endlich dorthin...

Also die Mutter, eine ältere Dame, leicht ergrautes üppiges Haar, die Frisur wie bei den Hofdamen auf alten Gemälden...

Dummeheit gesagt, aber ich schämte mich und fühlte, wie ich rot werde. Ziehen Sie den Mantel aus, sagt die Dame...

Dankow erinnerte sich an seinen Zug, der in der Nacht ging. Die Musik dröhnte los, jetzt mühte Grochotow beinahe schreiend...

Die Augen verweilt den Blick in den Boden. Der Tee ist fertig, sagt sie. Sehr schön, trage bitte auf, mein Kind...

Alexey DEBOLSKI

Der Bräutigam aus Pskow

Anfang des Jahres haben wir einen Auszug aus dem neuen Roman von Alexej Debolski gebracht...

In Widerstände kamen. Dann saßen sie noch in Dankows Coupe, verzehrten seine Vorräte und unterhielten sich bis in die tiefe Nacht hinein...

Moskau, unter dunklen niedrigen Wolken, die einen kalten monotonen Regen abschlüßten...

Kriegserlebnisse wurden ausgetauscht. Nach gemeinsamen Bekannnten wurde geforscht, Erinnerungen aus der Vorkriegszeit wurden wacherufen...

Si verabredeten sich für morgen Mittag. Pjotr wollte zuerst, daß Anton gleich mitkomme...

Sie saßen an einem sauber bedeckten Tisch, der am Fenster stand, eine hohe Kristallkaraffe mit Wodka erhob sich in der Mitte...

Nach dem zweiten Glas begann Grochotow zu erzählen. — Die Straße, Hausnummer, alles stimmt. Ein großer, altmodischer Bau mit Stuckfassade...

blü, durch ebensolche Not hereingetrieben, guckten durch die Fenster, lasen ihre Zeitung...

Die Restaurantpreise waren ja „kommerziell“, und obwohl die Offiziere der Besatzungstruppe alles sagte als wäre Geld bessere Anwendung...

Ich drauf, Bewegung dort drinnen, es rasselt im Schloß, die Tür, hohe schwere Eichenholz, geht auf. Das war sie, wer aufmachte. Ich habe sie sofort erkannt...

Die Augen verweilt den Blick in den Boden. Der Tee ist fertig, sagt sie. Sehr schön, trage bitte auf, mein Kind...

Es wurde grau hinter dem Fenster, Licht wurde gemacht, paar Männer mit Akkordeon, Saxophon, Banjo und Schlegeln stiegen auf das Podium...

ich sagte nach Pskow, und dann fragten sie, ob ich vielleicht bei ihnen übernachtete, wenn ich in Moskau länger bleibe...

Grochotow gab dem flinken alten Kellner ein fürstliches Trinkgeld, belohnte reichlich auch den Garderobenmann...

